



## Kriminalitäts- und Verkehrslage

### Polizeimeldungen

#### Kriminalitätslage:

##### Polizei warnt vor Wechselgeld-Trickdiebstahl

Am Donnerstagvormittag kam es vor Einkaufsmärkten in der Straße des Friedens in Zschornewitz und in der Pfortenstraße in Gräfenhainichen zu insgesamt drei Fällen von Trickdiebstahl. Die 76 bis 84-jährigen Geschädigten wurden von den unbekannt Tägern angesprochen und um das Wechseln von Geld gebeten. Hinterher stellten sie fest, dass ihnen Bargeld aus der Geldbörse entwendet wurde. Sollte es noch mögliche weitere Geschädigte geben, werden diese gebeten, sich bei der Polizei zu melden.

Gleichzeitig weist sie darauf hin, äußerste Vorsicht walten zu lassen, wenn Sie um das Wechseln von Geldbeträgen gebeten werden und ihre Geldbörse in der Hand halten. Notfalls lehnen Sie dies auch ab. Die Vorgehensweise der Täter ist eine typische und beliebte Masche von Trickdieben.

Auch sollen auf einem Parkplatz im Gadewitzer Weg in Gräfenhainichen zur Mittagszeit vermeintliche Spendensammler mit Listen unterwegs gewesen sein. Anzeigen von Geschädigten gab es bisher nicht. Bei dieser Betrugsmasche werden den hilfsbereiten Spendern durch das geschickte Ablenkungsmanöver ebenfalls Bargeld oder sogar die gesamte Geldbörse entwendet.

Die Polizei rät dringend, sich bei Spenden lieber direkt an einen Verein oder an Banken zu wenden. Dort gibt es Möglichkeiten zu spenden, wobei man sich sicher sein kann, dass diese auch den Hilfsbedürftigen zugutekommen.

##### Diebstahl von Blumentöpfen

Im Tatzeitraum vom 28.06.2020 / 18.00 Uhr bis zum 02.07.2020 / 09.00 Uhr sollen unbekannte Täter in Jessen, Am Gorrenberg, aus einem Garten mehrere Blumentöpfe entwendet haben.

##### Warnung vor falschen Mitarbeitern eines Stromanbieters

Nach Angaben einer 64-jährigen Frau aus Pretzsch hat am 02.07.2020 um 15.35 Uhr eine männliche Person an ihrer Wohnungstür geklingelt, welcher sich als Mitarbeiter eines Stromanbieters ausgab. Dieser habe gezielt nach Unterlagen zum Stromvertrag gefragt, um in die Wohnung zu gelangen. Dem Unbekannten wurde der Zutritt zur Wohnung verweigert. Daraufhin sei dieser sehr aufbrausend geworden und habe mit der Abstellung des Stromes gedroht. Anschließend sei der Unbekannte zum Nachbareingang gegangen. Ein Rückruf beim Stromanbieter ergab, dass kein Mitarbeiter unterwegs war.

Die Polizei weist daraufhin, niemals fremde Personen in die Wohnung zu lassen. Mitarbeiter von Firmen kommen nicht einfach ohne vorherige schriftliche Anmeldung zu ihren Kunden.

Ein entsprechender Rückruf in der jeweiligen Firma ist bei Unsicherheit immer der richtige Weg, um nicht Opfer eines Betrugs zu werden. Nutzen Sie dazu immer die Ihnen bekannte Rufnummer und nicht die, die Ihnen der Unbekannte eventuell angibt!

### Fahrraddiebstahl

Als ein Bad Schmiedeberger sein Fahrrad am 02.07.2020 für einen kurzen Moment ungesichert vor dem Hauseingang abgestellt hatte, tauschte es ein unbekannter Täter einfach gegen ein anderes, aus. Dieses hatte einen Platten.

### Diebstahl von Kennzeichentafel

Unbekannte Täter sollen am 02.07.2020 zwischen 07.00 Uhr und 15.45 Uhr auf dem Parkplatz eines Einkaufsmarktes in der Dessauer Straße in Wittenberg die hintere Kennzeichentafel eines VW entwendet haben.

## **Verkehrslage:**

### Ins Schleudern geraten

Ein 58-jähriger Mopedfahrer befuhr am 02.07.2020 um 15.15 Uhr die B 187 in Richtung Zentrum. In der Dessauer Straße in Höhe der Hausnummer 189 musste er stark bremsen. In Folge dessen geriet er ins Schleudern und kam zu Fall. Während der Fahrer unverletzt blieb, entstand am Fahrzeug Sachschaden.

### Beim Rückwärtsfahren angestoßen

Am 02.07.2020 fuhr eine 55-jährige Transporter-Fahrerin um 15.20 Uhr in Vockerode, Waldblick, rückwärts aus einer Zufahrt und stieß dabei gegen einen hinter ihr befindlichen 55-jährigen VW-Fahrer. An beiden Fahrzeugen entstand Sachschaden. Verletzt wurde niemand.

### Verkehrsunfälle mit leicht verletzten Personen

Nach ersten Erkenntnissen befuhr eine 57-jährige Peugeot-Fahrerin am 02.07.2020 um 17.37 Uhr in Wittenberg die Wallstraße in Richtung Schlosstraße. Im Kreuzungsbereich zur Elbstraße sei ein Neunjähriger Radfahrer in Richtung Kurfürstenring gefahren, ohne auf die bevorrechtigte Pkw-Fahrerin zu achten. Trotz sofort eingeleiteter Gefahrenbremsung der Frau kam es zum Zusammenstoß mit dem Kind. Der Junge kam zu Fall und verletzte sich leicht. An den Fahrzeugen entstand Sachschaden.

Ein 71-jähriger VW-Fahrer befuhr am 02.07.2020 um 21.15 Uhr die L 113. Nach dem Durchfahren einer Rechtskurve kam er aus bisher ungeklärter Ursache nach links von der Fahrbahn ab, überschlug sich und kam auf der Beifahrerseite zum Liegen. Anschließend fing das Fahrzeug Feuer und brannte komplett aus. Der Fahrer sowie der 74-jährige Beifahrer konnten sich aus dem Fahrzeug retten. Sie wurden leicht verletzt.

Nach Angaben der Unfallbeteiligten parkte ein 50-jähriger VW-Fahrer am 03.07.2020 um 10.30 Uhr auf einem Parkplatz im Gadewitzer Weg in Gräfenhainichen rückwärts aus. Dabei übersah er einen 76-jährigen Fußgänger, welcher hinter seinem Fahrzeug lief. In der Folge kam es zum Zusammenstoß mit diesem. Der Fußgänger wurde dabei verletzt und zur Behandlung ins Krankenhaus gebracht.

### Wildunfall

Am 03.07.2020 befuhr ein 37-jähriger Transporter-Fahrer um 06.45 Uhr den Thießener Weg aus Richtung Ragösen kommend in Richtung Thießen, als plötzlich ein Reh die Fahrbahn von links nach rechts überquerte. Trotz eingeleiteter Gefahrenbremsung konnte ein Zusammenstoß mit dem Tier nicht verhindert werden. Während sich das Reh anschließend vom Unfallort entfernte, entstand am Fahrzeug Sachschaden.

Impressum:

Polizeirevier Wittenberg Pressestelle

Juristenstraße 13a  
06886 Lutherstadt Wittenberg

Tel: (03491) 469 0  
Fax: (03491) 469 210

Mail: [presse.prev-wb@polizei.sachsen-anhalt.de](mailto:presse.prev-wb@polizei.sachsen-anhalt.de)